

# HOFBURG

## INNSBRUCK

### **Das Letzte im Leben**

*Eine Ausstellung zu Sterben und Trauer (1765-2015)*

Eine Ausstellung zu Sterben und Trauer (1765-2015) erzählt Geschichten über die vielen Traditionen rund um das Thema. Von 6. Juni 2015 bis 10. Jänner zeigt die Hofburg, dass sie Tirols größte und spannendste Ausstellungsfläche ist.

Bis heute erinnern die Prunkräume der Innsbrucker Hofburg an den Tod von Kaiser Franz Stephan von Lothringen, der dort 1765 plötzlich verstarb. Nach dessen Tod ließ seine Witwe Maria Theresia Teile der Residenz zu einem Gedenkort umbauen. Im 250. Todesjahr bringt die Ausstellung den aufwendigen Totenkult der Habsburger ins Gedächtnis zurück und sie vergegenwärtigt unseren eigenen Umgang mit Trauer und Sterben. Gezeigt wird, wie sich alte Rituale im Umgang mit dem Tod verändert haben. Aristokratische Protokolle wurden von bürgerlicher Etikette abgelöst, bäuerliche Traditionen standen städtischer Moderne gegenüber. Die Objekte der Ausstellung erzählen Geschichten über die Furcht vor dem Tod, über das Sterben vor der Zeit. Ganz neue Sterberituale sind thematisiert, der Wunsch nach einem leichten Tod wird sichtbar. Die Ausstellung zeigt, wie die Erinnerung an die Toten aufrechterhalten wurde und sie konfrontiert uns letztendlich damit, dass der Tod wohl unvorstellbar und dennoch allgegenwärtig bleibt.

Präsentiert werden Gebrauchs- wie Brauchtumsgegenstände, frühe Massenmedien, seltene Kostbarkeiten, künstlerische Arbeiten oder auch Filmisches. Stimmen aus dem Jenseits, aus der Vergangenheit wie der Gegenwart kommen zu Gehör. Die Leihgaben stammen aus bedeutenden österreichischen wie internationalen Sammlungen.

Die Ausstellung verdankt sich einer Kooperation der Burghauptmannschaft Österreich mit den Tiroler Landesmuseen und der Tiroler Hospiz-Gemeinschaft.

#### **Factbox:**

Titel der Ausstellung: "Das Letzte im Leben - eine Ausstellung zu Sterben und Trauer (1765-2015)"

Dauer der Ausstellung: 6. Juni 2015 bis 10. Jänner 2016

Ausstellungsort: Hofburg 1. OG. (ehem. Statthaltereier) und 2. OG. maria-theresianische Prunkräume

#### Öffnungszeiten:

Montag – Sonntag: 9.00 bis 17.00 Uhr (letzter Einlass 16.30 Uhr)

März – August: Mittwoch: 9.00 bis 19.00 Uhr (letzter Einlass 18.30 Uhr)

#### Eintrittspreise:

Erw. €9,-/Ermäßigt 6,50/Kinder bis 19 Jahre 0,-/Gruppenführung €40,-/Führungsbeitrag Erw. €3,-/Kinder 2,-/Innsbruck-Card 0,-/Jahreskarte € 22,-

Kontakt und weitere Informationen:

**Burghauptmannschaft Österreich**  
**Rennweg 1, 6020 Innsbruck**  
**Tel. +43/512/587186-19, Fax -13,**  
**hofburg.ibk@burghauptmannschaft.at**  
**www.hofburg-innsbruck.at**

*Für Rückfragen:*

Mag. Birgitt Drewes (Presse), birgitt.drewes@gmail.com, Tel. +43/664/54 04 344

# HOFBURG

## INNSBRUCK

### **Kinderausstellung**

**„Erzähl mir was vom Tod - Eine interaktive Ausstellung über das Davor und Danach“**

Eine Ausstellung des ALICE - Museum für Kinder im FEZ-Berlin und der Franckeschen Stiftungen Halle

Die Ausstellung sucht einen kindgerechten Zugang zum tabuisierten Thema Tod. Kindern, Jugendlichen, Familien und Schulklassen wird ein einfühlsamer und spielerischer Zugang zu Themen wie Alter, Zeit und Vergänglichkeit ermöglicht.

Angelehnt an die Metapher der "letzten Reise" werden alle Ausstellungsbesucher zu Reisenden in ein unbekanntes Land. Die Reise beginnt in einem Reisebüro und führt über begehbare Rauminszenierungen zu zwölf interaktiven Stationen wie die „Galerie der Lebensalter“ oder das „Wohnzimmer der Erinnerungen“. Wer sich in den „Paradiesgarten“ hineinwagt, gelangt in einen archäologischen Fundraum mit originalen Grabbeigaben. Vorgestellt werden Märchen, Mythen und Spiele, die den Menschen in allen Zeiten halfen, das Leben und den Tod zu erklären. Kleine und große Besucher lernen in der Reise durch die Ausstellung historische, künstlerische und kulturvergleichende Zugänge zum Thema Tod kennen. Die Ausstellung will nicht traurig sondern bewusst machen, dass Leben und Tod untrennbar zusammen gehören. Der Tod ist ein Geheimnis. Das Leben ein anderes.

### **Factbox:**

#### Dauer der Ausstellung:

12. September bis 13. Dezember 2015

#### Ausstellungsort:

Gotischer Keller/Hofburg; Eingang Herrengasse

#### Öffnungszeiten der Kinderausstellung:

Montag bis Freitag:

8.00 – 14.00 Uhr: auf Anfrage für Schulklassen bzw. Kindergärten geöffnet

14.00 – 17.00 Uhr : normaler Publikumsbetrieb

Wochenende:

9.00 – 17.00 Uhr: normaler Publikumsbetrieb

#### Eintrittspreise:

Eintritt: Erwachsene € 6,-/ ermäßigt € 5,-; Kinder: € 4,-

Familienticket (max. 2 Erwachsene mit Kindern): € 12,-

unter 3 Jahren: gratis Eintritt

Kombitickets für beide Ausstellungen: auf Anfrage

Kontakt und weitere Informationen:

### **Burghauptmannschaft Österreich**

**Rennweg 1, 6020 Innsbruck**

**Tel. +43/512/587186-19, Fax -13,**

**hofburg.ibk@burghauptmannschaft.at**

**www.hofburg-innsbruck.at**

*Für Rückfragen:*

Mag. Birgitt Drewes (Presse), birgitt.drewes@gmail.com, Tel. +43/664/54 04 344